

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **15 (1897)**

Heft 236

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnemente:

(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^{te} Semester Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 13, 2^{te} Semester Fr. 12.
In der Schweiz kann nur bei der Post abbestellt werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3. — Etranger: un an fr. 13, 2^e semestre fr. 12.
On s'abonne en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berne.
Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint in der Regel täglich und wird mit den Abendzügen verschickt.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît, dans la règle, tous les jours, et est expédiée par les trains du soir.
Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Bei grösseren Aufträgen entsprechender Rabatt. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.		Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Rabais pour ordres d'une certaine importance. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité.	

Inhalt — Sommaire

Titre disparu (Abhanden gekommener Wertitel). — Rechtsdomizile (Domiciles juridiques). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Flaggenuchlag in den Vereinigten Staaten. — Eidg. Handelsdepartement. — Konsulate. — Département fédéral du commerce. — Consuls.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Wertitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Le président du Tribunal du district de Lausanne, au détenteur inconnu d'une part nominative de la société d'épargne « l'Omnium », à Lausanne, n° 143, 1^{re} série, de fr. 500. —, délivrée le 31 décembre 1895 à Henri Lévy, à Lausanne, qui a égaré son titre.

Sommation vous est faite de produire le dit titre au greffe du tribunal dans un délai de trois ans, dès la présente publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

Lausanne, le 16 septembre 1897.

(W. 91)

Le président: Dumur.

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

„GERMANIA“, Lebens-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft zu Stettin.

Unter Aufhebung des bisherigen wird das Rechtsdomizil für den Kanton Graubünden verlegt bei Herrn A. Clavadetscher-Sprecher, Chirurg in Davos-Platz.

Zürich, den 15. September 1897.

Central-Bureau der „Germania“ für die Schweiz:

(D. 67)

Fr. Uhrig.

CAISSE PATERNELLE

Lebens-Versicherungs-Gesellschaft in Paris.

Das bisher von Herrn Dr. jur. C. Bischoff innegehabte Rechtsdomizil für den Kanton Basel-Stadt wird hierdurch verlegt bei Herrn Emil Erismann, Feldtergstrasse 82, in Basel.

Zürich, den 15. September 1897.

Der Generalbevollmächtigte für die Schweiz:

(D. 68)

C. Hebling.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1897. 13. September. Unter der Firma Allgemeine Gewerkschafts-Krankenkasse im Bezirke Zürich hat sich, mit Sitz in Zürich I, am 23. Mai 1897 eine Genossenschaft gebildet, welche zum Zwecke hat, ihren Mitgliedern in Fällen von Krankheit oder Todesfall eine Unterstützung zu gewähren. Sie besteht aus Mitgliedern gewerkschaftlicher und politischer Arbeitervereine beiderlei Geschlechts. Der Eintritt erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin durch Aufnahmebeschluss des Vorstandes, eventuell einer Generalversammlung, und der Austritt freiwillig durch Anzeige an den Vorstand, Wegzug aus dem Kanton Zürich, Ausschluss und Hinschied des Genossenschafters. Es betragen: Das Eintrittsgeld Fr. 1 und die Monatsbeiträge Fr. 1.50 für männliche und 70 Rpn. für weibliche Mitglieder. Die Unterstützung für die männlichen Mitglieder beträgt pro Tag Fr. 2, für die weiblichen pro Tag Fr. 1 bei einer Unterstützungsdauer von nicht über 200 Tagen. Hilfsbedürftigen Hinterlassenen wird ein Sterbebeitrag von Fr. 40 ausgerichtet. Jede persönliche Haftbarkeit der Genossenschaftler, für welche ein direkter Gewinn nicht beabsichtigt wird, ist ausgeschlossen. Ein Vorstand, bestehend aus Präsident, Vizepräsident, Aktuar, Kassier, Buchhalter und zwei Beisitzern, vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führen je einer der beiden erstern mit dem Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Heinrich Frisch, von Stettfurt (Thurgau); Vizepräsident: Georg Dunkel, von Merisshausen (Schaffhausen); Aktuar: Christian Brünlich, von Stäfa; Kassier: Christian Kleinhaus, von Biesingen (Baden); Buchhalter: Wilhelm Enz, von Kreuz-Werdheim (Bayern), und Beisitzer sind: Gottlieb Fischer, von Tenenwyl (Aargau), und Frau Marie Villingger, geb. Hog, von Geisingen (Baden). Es wohnen: Frisch in Zürich III, Enz in Zürich IV, und die übrigen in Zürich I. Geschäftslokal: Wohnung des Kassiers: Häringsgasse 18.

13. September. Inhaber der Firma C. Trümpp in Zürich I ist Christoph Trümpp, von Glarus, in Zürich II. Roh-Baumwoll-Agentur. Thalgaase 22.

13. September. Inhaber der Firma Wilhelm Kohler in Zürich III ist Wilhelm Kohler, von Unterbötzberg (Aargau), in Zürich III. Glas-, Porzellan- und Steingutwaren. Manessestrasse 12.

13. September. In den Verwaltungsrat der Schweizerischen Rückversicherungsgesellschaft in Zürich II (S. H. A. B. vom 30. Oktober 1895, pag. 1116) ist an Stelle des verstorbenen Mitgliedes Eduard Schneeli-Berry, Eduard Leicht, von Zürich, in Zürich V, gewählt worden, und es hat der Verwaltungsrat als seinen Vizepräsidenten bestellt das bisherige Mitglied J. Rudolf Hanhart.

13. September. In den Verwaltungsrat der „Prudentia“, Actiengesellschaft für Rück- & Mitversicherungen in Zürich II (S. H. A. B. vom 30. Oktober 1895, pag. 1116) ist an Stelle des verstorbenen Mitgliedes Eduard Schneeli-Berry, Eduard Leicht, von Zürich, in Zürich V, gewählt worden, und es hat der Verwaltungsrat als seinen Vizepräsidenten bestellt das bisherige Mitglied J. Rudolf Hanhart.

13. September. In ihrer Generalversammlung vom 29. November 1896 hat die Konsum-Genossenschaft für Eisenbahn- & Eidg. Verkehrsangestellte Zürich in Liquid. in Zürich III (S. H. A. B. vom 23. April 1896, pag. 477) die Schlussrechnung abgenommen, die Liquidation als durchgeführt erklärt, und es werden demnach diese Firma und die eingetragenen Liquidatoren: Heinrich Weber, Albert Kundert, Jakob Schaffner, Heinrich Buchmann und Heinrich Knecht hiemit gelöscht.

14. September. Unter der Firma Walliser Industriegesellschaft (Société industrielle du Valais) besteht seit dem 19. Juni 1896, mit Sitz in Vernayaz (Wallis) (S. H. A. B. vom 12. Januar 1897, pag. 29) eine Aktiengesellschaft, welche in ihren Generalversammlungen vom 7. Juli und 18. August 1897 ihre Statuten revidiert und damit ihren Sitz nach Zürich II verlegt hat. Ihre Dauer ist eine unbestimmte, und ihr Zweck, die Wasserkraft der Salanfe oberhalb Vernayaz im Kanton Wallis durch Erstellung einer Turbinenanlage nutzbar zu machen, und für einen eigenen industriellen Betrieb, vor allem für die Herstellung von Calciumcarbid, zu verwenden, oder kauf- oder mietweise an dritte abzugeben. Das Gesellschaftskapital beträgt eine Million und zweihundertfünfzigtausend Franken (Fr. 1,250,000) und ist eingeteilt in 1000 Stamm- und 250 Prioritätsaktien, je zu Fr. 1000, welche alle auf den Inhaber lauten. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt in Bern und ihre Organe sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von sieben Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft gerichtlich und ausssergerichtlich; er kann auch ein engeres Direktionskomitee wählen, einen oder mehrere Direktoren ernennen, und einzelne seiner Mitglieder, seine Organe oder Angestellte mit der Unterschriftsbefugnis betrauen; er hat am 23. August 1897 bestimmt, dass die rechtsverbindliche Unterschrift in kollektiver Zeichnung zu zweien geführt werde durch seine Mitglieder oder durch eines derselben je mit dem Aktuar. Es sind dies: Caspar Conrad Ulrich, von Zürich, Präsident; Dr. Johannes Ryl, von Horgen, Vizepräsident; Dr. med. Adolf Hommel, Heinrich Haemig-Roth, Alfred Weber, Hermann Burkhard-Morf, alle von Zürich, und Albert Spoerry, von Bäretswil. Es wohnen: Ulrich, Ryl, Weber und Burkhard in Zürich I, Hommel in Zürich IV, Haemig in Zürich V und Spoerry in Baden. An den Aktuar, Eugen Meyer, von Rheinfelden, in Zürich IV, ist Prokura erteilt. Geschäftslokal: Freigutstrasse 8.

14. September. Die Firma U. Wilhelm-Klausner in Oerlikon (S. H. A. B. vom 28. Januar 1897, pag. 101) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma Wittwe Wilhelm-Klausner in Oerlikon, welche die Aktiven und Passiven der ersteren übernimmt, ist Witwe Maria Wilhelm, geb. Klausner, von und in Oerlikon. Spezerei-, Mercerie-, Manufaktur-, Bonneterie-, Quincaillerie-, Spiel-, Eisen- und Schuhwaren; Herrenkonfektion. A. d. Schaffhauserstrasse. Die Firma erteilt Prokura an Hermann Walther Wilhelm, von und in Oerlikon.

14. September. Die Sennerei Nuhnhaus-Hirzel daselbst, Genossenschaft (S. H. A. B. vom 5. Januar 1897, pag. 5), hat an Stelle des zurückgetretenen Präsidenten Rudolf Pfister gewählt: Heinrich Suter, von und in Wydenbach-Horgen.

14. September. Die Schützengesellschaft Winterthur daselbst, Verein (S. H. A. B. vom 11. März 1886, pag. 163), hat an Stelle des früheren Präsidenten Alfred Ziegler und Aktuars Emil Wimmersberger gewählt: als Präsident: Johann Bruggmann, von Oberhelfenswil (St. Gallen), und als Aktuar: Julius Lerch, von und beide in Winterthur.

14. September. Die Firma A. Bleuler-Kleinert in Zürich (S. H. A. B. vom 26. April 1887, pag. 327) verlegt als Domizil Zürich I, als Wohnort der Inhaberin: Zürich V, und als Geschäftslokal: Centralhof 25.

14. September. Inhaber der Firma S. Gayer in Zürich I ist Simon Gayer, von Kiripolz (Ungarn), in Zürich I. Fabrikation und Vertrieb des «Schweizer Gayerlicht». Augustinergasse 52.

14. September. Die Firma J. Steffen in Zürich (S. H. A. B. vom 17. April 1883, pag. 429) wird hiemit infolge Konkurses von Amteswegen gelöscht.

Bern — Berne — Berna

Bureau Langnau (Bezirk Signau).

1897. 15. September. Die am 6. Dezember 1889 ins Handelsregister eingetragene Genossenschaft unter der Firma Käseereigesellschaft Schüpbach, mit Sitz in Schüpbach, Gmde. Signau (S. H. A. B. Nr. 249 vom 8. Oktober 1895, pag. 1039, und dortige Verweisungen) hat in ihrer Versammlung vom 4. September letztthin am Platz der ausgetretenen Vorstandsmitglieder Christian Baumgartner und Fritz Schaffer für eine zweijährige Amtsdauer gewählt als Präsident: Fritz Geissbühler, von Lauperswyl, in Huttebuch, und als Vizepräsident: Samuel Dreyer, von Trub, in der Spizmat zu Schüpbach, welche kollektiv mit dem bisherigen Sekretär, Hans Schärer,

Lehrer in Schüpbach, je zu zweien für die Genossenschaft die verbindliche Unterschrift führen.

Bureau de Moutier.

11 septembre. La société en commandite **D. Guerne et Cie, successeurs de la Société coopérative d'horlogerie de Pontenet**, à Pontenet (F. o. s. du c. du 16 janvier 1896, n° 14, page 55), étant dissoute par suite de faillite, sa raison est radiée d'office.

11 septembre. La raison **Fabrique de tiges remontoir de Malleray**, société anonyme, ayant son siège à Malleray (F. o. s. du c. du 24 juin 1892, page 577), est radiée d'office par suite de dissolution de la société pour cause de faillite.

Nidwalden — Unterwalden-le-bas — Untervaldo basso

1897. 14. September. Die Firma **Josef Langenstein** in Stans (S. H. A. B. Nr. 112 vom 13. August 1883, pag. 882) ist infolge Umwandlung in eine Kollektivgesellschaft erloschen.

Unter der Firma **Langenstein & Weber** in Stans haben Josef Langenstein, von Engelberg, und Alois Weber, von Schwyz, beide in Stans, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit der Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt beginnt und Aktiva und Passiva der erloschenen Firma «Josef Langenstein» übernimmt. Natur des Geschäftes: Bettwarenhandlung und -Fabrikation.

Zug — Zoug — Zugo

1897. 11. September. Inhaber der Firma **J. Meier** in Cham ist Jost Meier, von und in Cham. Natur der Geschäfte: Holz- und Spezereihandlung. Geschäftslokal: Hagendorn bei Cham.

11. September. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Metallwaaren-Fabrik Zug** in Zug hat in der Generalversammlung vom 3. Juni 1897 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen der im S. H. A. B. Nr. 97 vom 19. Oktober 1887, pag. 806; Nr. 78 vom 26. Juni 1888, pag. 609; Nr. 1 vom 3. Januar 1890, pag. 1; Nr. 181 vom 16. Dezember 1890, pag. 872; Nr. 232 vom 7. Dezember 1891, pag. 940; Nr. 228 vom 25. Oktober 1892, pag. 917; Nr. 193 und 271 vom 2. September und 30. Dezember 1893, pag. 787 und 1407; Nr. 21 vom 28. Januar 1895, pag. 83; Nr. 242 und 314 vom 29. August und vom 20. November 1896, pag. 996 und 1291, publizierten Thatsachen getroffen: Das Aktienkapital von Fr. 1,100,000 ist auf eine Million sechshunderttausend Franken (Fr. 1,600,000) erhöht worden, eingeteilt in 3,200 Aktien von je Fr. 500. Die Aktien lauten auf den Inhaber.

13. September. Die Firma **Josef Schell z. Helvetia** in Zug (S. H. A. B. Nr. 221 vom 18. November 1891, pag. 895) hat den Handel in Lack- und Lederfettwaren aufgegeben; als nunmehrige Natur des Geschäftes wird bezeichnet: Sattler- und Polstermöbelarbeiten; Handlung in Reiseartikeln.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg.

1897. 13. septembre. Le chef de la maison **S. Faessler**, à Fribourg, est Sylvie, née Maudonnet, épouse de Joseph Faessler, de Bronschhofen (St-Gall), domiciliée à Fribourg. Genre de commerce: Exploitation du café-brasserie sous l'enseigne: Au Gothard.

15. septembre. Sous la raison **Société du Funiculaire Neuveville-St-Pierre**, à Fribourg, il a été constitué suivant acte du 22 avril 1897, reçu par M^e Paul Droux, notaire en dite ville, une société anonyme, dont le siège est à Neuveville. L'objet de la société est l'exploitation du dit chemin de fer funiculaire dans la ville de Fribourg, dont la concession a été accordée par arrêté fédéral du 10 avril 1896. Les statuts ont été adoptés le 22 avril 1897. Le siège de la société est à Fribourg. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de quatre-vingt dix mille francs, divisé en 450 actions de 200 francs chacune, au porteur. Les avis et convocations émanant de la société relatifs aux affaires sociales sont publiés dans la Feuille officielle du canton de Fribourg et dans la feuille officielle suisse du commerce. Le président et le secrétaire du conseil d'administration représentent la société vis-à-vis des tiers. Ils possèdent collectivement la signature sociale. Le président du conseil d'administration est Jean Brulhart, conseiller communal à Fribourg. Le secrétaire du conseil d'administration est Rodolphe Weck, ingénieur, à Fribourg. Bureaux: Rue des Epouses, n° 70.

15. septembre. L'association existant à Belfaux, sous le nom de **Société de laiterie de Belfaux** (F. o. s. du c. 1888, page 787), est administrée, depuis le 3 juin 1897, par un comité, composé: du président: Casimir Despont; du secrétaire: Isidore Wicht, et des autres membres: Edouard Lottaz, Nicolas Angéoz et Siméon Audergon, tous domiciliés à Belfaux.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1897. 13. September. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **H. Merian & Cie** in Basel (S. H. A. B. Nr. 2 vom 11. Januar 1883, pag. 16) ist der Kommanditär **Fritz Hoffmann** infolge Todes ausgeschieden und somit dessen Kommandite im Betrage von Fr. 500,000 erloschen. Als neue Kommanditärin tritt mit dem Betrage von zehntausend Franken (Fr. 10,000) in die Gesellschaft ein: Witwe **Elise Hoffmann-Merian**, von und in Basel.

14. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Senn, Hiltbold & Cie** in Basel (S. H. A. B. Nr. 202 vom 3. August 1897, pag. 830) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Kommanditgesellschaft: «Senn-Hiltbold & Cie».

14. September. **Emil Senn-Hiltbold**, von Liestal (Baselstadt), und **Gottlieb Hiltbold-Luem**, von Schinznach (Aargau), beide wohnhaft in Basel, haben unter der Firma **Senn-Hiltbold & Cie** in Basel eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. September 1897 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Senn-Hiltbold & Cie» übernommen hat. **Emil Senn-Hiltbold** ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, **Gottlieb Hiltbold-Luem** ist Kommanditär mit der Summe von einunddreissigtausend Franken (Fr. 31,000). Natur des Geschäftes: Möbelfabrikation und Handlung in Möbeln und Bettwaren. Anfertigung von Polster- und Dekorationsarbeiten. Geschäftslokal: Elisabethenstrasse 41.

15. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Schellenberg & Briner** in Basel (S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1897, pag. 17) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «J. Briner».

15. September. Inhaber der Firma **J. Briner** in Basel ist **Johann Hermann Briner**, von Fehraltorf (Zürich), wohnhaft in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Schellenberg & Briner». Natur des Geschäftes: Comestibleshandlung. Traitteur. Geschäftslokal: Steinenvorstadt 42.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1897. 15. September. Inhaber der Firma **Victor Agolzer** in Neuhausen ist **Victor Agolzer**, von Pontealba (Italien), wohnhaft in Neuhausen. Natur des Geschäftes: Landesprodukten- und Kolonialwarenhandlung.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1897. 13. September. Eintragung von Amteswegen auf Grund der Verfügung der kant. Aufsichtsbehörde vom 10. September l. J.:

Inhaber der Firma **G. Bölsterli** in Rapperswil ist **Guido Bölsterli**, in Rapperswil. Musikalien- und Instrumentenhandlung.

13. September. Inhaber der Firma **Jacob Keller** in St. Gallen ist **Jacob Keller**, von Amriswil (Thurgau), in St. Gallen. Wirtschaft, Kommission und Liegenschaftshandel. Metzgergasse 23, z. Helvetia.

14. September. Die Firma **Fridolin Benz, Käiser** in Grub, politische Gemeinde Eggersriet (S. H. A. B. Nr. 246 vom 3. September 1896, pag. 1014), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1897. 15. September. Die Firma **Hugo Richter, Hôtel & Pension Strela** in Davos-Platz (S. H. A. B. 1883, pag. 825) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma **Max Oschwald** in Davos-Platz ist **Max Oschwald**, von Lenzburg, wohnhaft in Davos-Platz. Diese Firma hat das Geschäft der erloschenen Firma «Hugo Richter, Hôtel & Pension Strela» mit Aktiva und Passiva unterm 1. September 1897 übernommen. Natur des Geschäftes: Hotellerie. Geschäftslokal: Hotel und Pension Strela.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Baden.

1897. 13. September. Die Firma **Zweifel-Wild & Cie** in Wettingen (S. H. A. B. Nr. 345 vom 26. Dezember 1896, pag. 1419) erteilt Prokura an **Harry J. Zweifel**, Sohn, von Hönng, in Baden.

13. September. Die Firma **Wwe. Stelzer** in Turgi (S. H. A. B. Nr. 26 vom 26. Februar 1883, pag. 193) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

13. September. Inhaber der Firma **H. Hänslér** in Turgi ist **Heinrich Hänslér**, von Riesbach (Zürich), wohnhaft in Turgi. Natur des Geschäftes: Spezerei, Mercerie, Bonneterie, Baumwollwaren und Bazarartikel. Geschäftslokal: An der Bahnhofstrasse.

Bezirk Laufenburg.

13. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gypswerk Oberhofen, Spindler & Jost** in Oberhofen (S. H. A. B. Nr. 185 vom 14. Juli 1897, pag. 763) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Faudo.

1897. 13. settembre. Proprietario della ditta **Benedetti Luigi**, in Giornico, è **Luigi Benedetti**, da Sante, comune di Pieve, provincia di Belluno (Italia), domiciliato a Giornico. Ditta che incomincia il 16 corrente mese. Genere di commercio: Negozio di generi alimentari, con alloggio.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne.

1897. 11. septembre. Le chef de la maison **L. Béthoux**, à Lausanne, est **Léopold-Alexandre Béthoux**, de la Motte St-Martin (Isère, France), domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Commerce de combustibles, représentant de la Compagnie d'antracite de la Mure (Isère). Bureau et dépôt: 14, Route de la Caroline.

13. septembre. Le chef de la maison **E. Bellorini**, à Lausanne, est **Victor-Emanuel Bellorini**, de Lausanne, y domicilié. Genre d'industrie: Maçonnerie, ciment et travaux publics. Bureau: 9, rue de l'Industrie; chantier: rue du Nord.

13. septembre. Le chef de la maison **Charles Grimm**, à Lausanne, est **Charles Grimm**, de Loffenau (Württemberg), domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Coiffeur-parfumeur. Magasin: 5, Avenue du Théâtre.

14. septembre. Les frères **Joseph et Secondo Mello**, de Curino, province de Novare (Italie), domiciliés à Lausanne, ont constitué, sous la raison sociale **Mello frères**, une société en nom collectif qui a son siège à Lausanne et qui commencera le 25 septembre 1897. Genre d'industrie: Entreprise générale de bâtiments et travaux publics. Bureaux: 11, Place du Tunnel; chantier: Rue de l'Industrie.

Bureau de Vevey.

13. septembre. Le chef de la maison **Ch^s Chollet**, à Vevey, est **Charles David**, fils de feu **Jaques Chollet**, de Maraçon, domicilié à Vevey. Genre de commerce: Café-chocolat. Etablissement: Rue du Torrent, n° 4.

13. septembre. Le chef de la maison **L. Charbon**, à Vevey, est **Louis-Frédéric**, fils de feu **Louis-Henri Charbon**, de Treytorrens (Vaud), domicilié à Vevey. Genre de commerce: Voiturier. Etablissement: Rue Louis Meyer et Ruelle des Jardins, à Vevey.

14. septembre. **Alfred Greiff**, de Barmen (Prusse Rhénane), et **Hermann Grosch**, de Waldenburg (Silésie), les deux domiciliés à La Chaux-de-Fonds, ont constitué à Vevey, sous la raison sociale **Grosch et Greiff**, une société en nom collectif, qui commence dès ce jour. La société donne procuration à **Adolphe Greiff**, de Barmen (Allemagne), domicilié à Vevey.

14. septembre. Le chef de la maison **Marie Gaudard**, à Vevey, est **Marie-Hélène**, fille de feu **Pierre-Joseph Gaudard**, de Semsales (Fribourg), domiciliée à Vevey. Genre de commerce: Exploitation du café des Bains. Etablissement: Rue Louis Meyer, à Vevey.

Genève — Genève — Ginevra

1897. 13. septembre. La maison **N. Mollat**, café, inscrite aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 26 mars 1892, page 303), a transféré, dès le 30 mars 1897, son siège commercial à Genève, 10, Place Cornavin, où le titulaire tient actuellement le «Café-brasserie des Chemins de fer».

13. septembre. Aux termes d'un acte reçu par M^e Fontana, notaire, à Genève, le 30 août 1897, il a été constitué, sous la raison sociale **Société anonyme des Immeubles de la Place des Eaux-Vives**, une société anonyme, qui a pour objet: 1° l'acquisition d'un terrain à bâtir, sis en la commune des Eaux-Vives, à l'angle de la Place des Eaux-Vives et de l'Avenue de Fontenex; 2° la construction sur ce terrain d'une ou plusieurs maisons; 3° la location, et éventuellement, la vente de ces immeubles. Le siège social sera aux Eaux-Vives dans l'immeuble de la société. La société a été constituée pour une durée indéterminée. Le capital social a été fixé à cent cinquante mille francs (fr. 150,000), divisé en 300 actions au porteur, de fr. 500 chacune. Le capital social pourra être augmenté par décision de l'assemblée générale. La société est représentée, vis-à-vis des tiers par un conseil d'administration, composé de trois membres, élus au scrutin secret par l'assemblée générale, pour le terme de trois ans. Ils sont indéfiniment rééligibles. Pour la première période triennale, le conseil d'administration est composé de **Roch Zoppino**, **Ernest Naef** et **Johannes Grosset**, domiciliés à Genève. Pour les actes à passer et les signatures à donner, le conseil d'administration est valablement représenté par la majorité de ses membres.

ou par un de ses membres spécialement délégué. Les avis et communiqués du conseil d'administration qu'il peut y avoir lieu de porter à la connaissance des actionnaires, ainsi que toutes publications pouvant intéresser les tiers, seront insérées dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève.

14 septembre. Le chef de la maison G. Meyer, aux Eaux-Vives, commencée en 1895, est Georges Meyer, de Leinbourg (Bavière), domicilié aux Eaux-Vives. Genre d'affaires: Outils en tous genres. Locaux: 6, Rue de la Chapelle.

14 septembre. La maison J. Dubouloz, inscrite aux Eaux-Vives, pour le commerce des vins en gros (F. o. s. du c. du 24 mai 1893, n° 123, page 496), a transféré dès le courant de mars 1896 son siège commercial à Genève, 5, Rue de Rive, et a joint à ce genre d'affaires un commerce d'épicerie, 8, Rue des Boucheries.

14 septembre. Le chef de la maison E. Grivel, à Plainpalais, commence ce jour, est François-Emile Grivel, de Genève, y domicilié. Genre d'affaires: Entreprise de menuiserie et charpenterie. Bureaux et ateliers: 3, Passage du Rond-Point.

14 septembre. La maison M^e Gostkowski, à Genève, inscrite pour une agence de renseignements et un commerce de mercerie, ganterie et nouveautés, à l'enseigne «Au Départ» (F. o. s. du c. du 9 mars 1891, n° 51, page 208 et 15 février 1895, n° 29, page 116), a renoncé à ce dernier genre d'affaires et continue seulement pour son agence de renseignements, à laquelle il ajoute la remise de commerces et d'industries. Locaux actuels: 49, Rue du Mont-Blanc.

14 septembre. La maison Joseph Simonetti, chapellerie, à Genève, 22, Rue du Mont-Blanc (F. o. s. du c. du 26 juin 1883, n° 96, page 772) a ajouté à son genre d'affaires primitif, un commerce de mercerie, ganterie et nouveautés, à l'enseigne: «Au Départ», 26, Rue du Mont-Blanc (ancien commerce M^e Gostkowski).

14 septembre. La maison F. Hofmann, fonderie et robinetterie, à l'enseigne «Manufacture générale de cuivre et bronze», inscrite à Genève (F. o. s. du c. du 8 août 1893, n° 179, page 730), a transféré, depuis le 15 août 1897, son siège commercial au Prieuré (Petit-Saconnex), 25, Rue Richemond, et Rue Butini.

14 septembre. La société en nom collectif Perrot et Gorse, à Genève (F. o. s. du c. du 15 juillet 1897, n° 187, page 769), est déclarée dissoute dès le 14 septembre 1897.

La maison est continuée dès ce jour, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison H. Gorse, à Genève, par l'associé Henri Gorse, d'origine française, domicilié à Genève. Genre d'affaires: Représentation spéciale pour articles de caves, laboratoires, offices et pharmacies. Bureau: 6, Rue Petitot.

14 septembre. Le chef de la maison J. A. Broisin, à Genève, est Jérémie-Alphonse Broisin, d'origine française, domicilié à Genève. Genre d'affaires: Fromages en gros et demi-gros et épicerie. Locaux: 23, Rue de Rive et Halles de Rive.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Zölle. — Douanes.

Flaggenzuschlag in den Vereinigten Staaten. Im Abschnitt 22 des neuen Zolltarifgesetzes der Vereinigten Staaten ist die Bestimmung enthalten, dass von Waren, die auf andern als amerikanischen Schiffen verfrachtet sind, bei der Einfuhr ein Zollzuschlag von 10% zu erheben sei. Der Zuschlag soll aber nicht in Anwendung kommen, wenn die betreffenden Schiffe einer Nation angehören, die durch Vertrag oder Uebereinkunft auf die Gleichbehandlung mit den Schiffen der Vereinigten Staaten Anspruch hat.

Diese Behandlung ist durch Verträge u. a. folgenden Staaten garantiert: Deutschland, England, Frankreich, Belgien, Holland, Oesterreich, Italien, Spanien, Portugal, Schweden und Norwegen, Russland und Dänemark.

Gemäss Art. 12 des Handelsvertrages zwischen der Schweiz und den Vereinigten Staaten vom 25. November 1850 «sollen die schweizerischen Waren, die unter der Flagge der Vereinigten Staaten oder unter derjenigen einer meistbegünstigten Nation anlangen, die gleichen Zölle bezahlen, wie die Waren dieser Nation; unter jeder andern Flagge sollen sie behandelt werden, wie die Waren des Landes, dem das Schiff angehört.»

Die schweizerischen Waren werden demnach, wenn sie auf Schiffen eines der obengenannten Länder nach den Vereinigten Staaten verfrachtet werden, auch fernerhin vom Flaggenzuschlag von 10% befreit bleiben müssen.

Mit Rücksicht auf Gerüchte über Anwendung des Flaggenzuschlags infolge gewisser Aenderungen im neuen Tarifgesetze der Vereinigten Staaten bringen wir obiges zur Kenntnis der schweizerischen Interessenten.

Verschiedenes. — Divers.

Eidg. Handelsdepartement. Zum Uebersetzer des eidg. Handelsdepartements ist vom Bundesrate am 17. d. M. Herr Dr. Guillaume DuPasquier, von Neuenburg, bisher Legationssekretär im politischen Departement, gewählt worden.

Konsulate. Der Bundesrat hat am 17. September Herrn Adam Lieberknecht das Exequatur als Konsul der Vereinigten Staaten von Amerika in Zürich erteilt.

* * *

Département fédéral du commerce. Dans sa séance du 17 ct., le conseil fédéral a nommé M. le Dr Guillaume DuPasquier, de Neuchâtel, actuellement secrétaire de légation au Département politique fédéral, au poste de traducteur du Département fédéral du commerce.

Consulats. Le conseil fédéral a accordé, dans sa séance du 17 septembre, l'exequatur à M. Adam Lieberknecht, consul des Etats-Unis, à Zurich.

Insertionspreis:

Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:

30 cts. la petite ligne,
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Schweizerischer Bankverein.

Kündigung von Obligationen.

Die nachstehenden 4% Obligationen der Basler Depositenbank werden hiemit auf den 15. März 1898 — von welchem Tage an die Verzinsung aufhört — zur Rückzahlung gekündigt:

Titel à Fr. 500 Nr. 220—246.

„ „ „ 1000 „ 2193—2458.

„ „ „ 5000 „ 1064—1197.

Die Rückzahlung geschieht spesenfrei an unseren Kassen in Basel, Zürich und St. Gallen.

Basel, den 15. September 1897.

Die Direktion
des Schweizerischen Bankvereins.

(809^a)

Société des Hôtels National et Cygne, à Montreux.

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires est convoquée pour le jeudi, 30 septembre 1897, à 3 1/2 heures de l'après-midi, à l'Hôtel du Cygne, à Montreux.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1896/97.
- 2° Rapport des contrôleurs.
- 3° Votation sur les conclusions des rapports et fixation du dividende.
- 4° Nomination des contrôleurs pour 1897/98.
- 5° Demande d'autorisation d'emprunt pour agrandissement de l'Hôtel National.
- 6° Propositions individuelles.

Les cartes d'admission pour l'assemblée seront délivrées sur dépôt des actions par la Banque de Montreux jusqu'au 29 septembre à midi.

Le bilan et le compte de profits et pertes au 31 mai 1897, ainsi que le rapport des contrôleurs, seront dès le 20 septembre courant déposés à la «Banque de Montreux» à la disposition de MM. les actionnaires.

Montreux, 16 septembre 1897

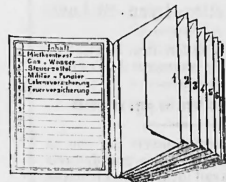
(808)

Le conseil d'administration.

Mappen

eigener Fabrikation, sehr solid u. haltbar.

Neuheit: Briefmarken-Mappe mit durchsichtigen Taschen, D. R. G. M., sehr praktisch, Fr. 2, Banknoten-Mappe Fr. 3, Wechsel-Mappe Fr. 6. 50, Dokumenten-Mappe mit 12 Taschen, für Oktav Fr. 2. 50, für Quart Fr. 3, für Folio Fr. 3. 50. (648^b)



Zu beziehen durch alle Papeterien, oder, wo keine Niederlage, franko gegen Nachnahme direkt durch den Fabrikanten.

Carl Pfaltz, Basel.



Schiffahrt



zwischen

Antwerpen, Rotterdam, Amsterdam, Bremen, Hamburg, London, Köln, Düsseldorf etc. einerseits

und

(750^a)

Mannheim, Strassburg und Hünigen anderseits.

Billigste Frachten nach der Schweiz erteilen

Preiswerk & Murbach in Basel.



Moesle & Co,

Zürich. (588^b)

Dampfkesselarmaturen
Jenkins-Ventile
Injectors-Dampfpumpen
Wasserstandsapparate
Manometer etc.



Zur Heizung grösserer Lokale

jeder Art, auch mit einem Ofen zwei übereinander gelegene Räume zu heizen, sind die

ächsten amerikanischen

Dauerbrand-Oefen

mit neugier Fabrikmarke die allerbesten.

Billigste Installation, in einer Stunde montiert und betriebsfähig, unbegrenzt dauerhaft, brauchen keinerlei Maucrung, können Sommers abseits gestellt werden, brennen zuverlässig und mit sichtbarem Feuer, das das billigste Heizmaterial Coke, auch Anthracit. Zweijährige Garantie; prima Referenzen

Zur Inspektion seines reichhaltigen Musterlagers von ächten amerikanischen Heizöfen, 1896er Modell, und besten und schönsten

Kochherden (für Holz, Kohle oder Coke) ladet höfl. ein

J. R. Ritter, Neuquartier, Zofingen.

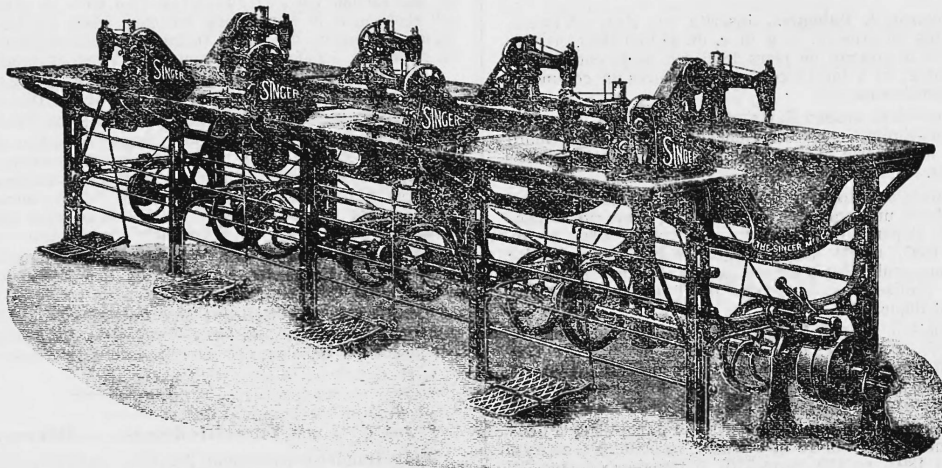
(183^b) Illustrierte Preislisten gratis und franko.



Die Buchdruckerei JENT & Co in Bern

empfeht sich dem Tit. Handelsstande zur Anfertigung aller vorkommenden Formulare. Rasche und geschmackvolle Ausführung.

POUR MANUFACTURIERS ET ATELIERS DE CONFECTION NOUVELLES INSTALLATIONS ÉCONOMIQUES DE MACHINES A COUDRE EN TOUS GENRES



Ces installations spéciales pour ateliers réalisent par leur simplicité et leur rapidité une économie considérable sur la main-d'œuvre et les frais, tout en donnant un rendement supérieur; elles s'emploient aussi bien avec des *moteurs à pied très rapides* qu'avec des *moteurs hydrauliques, électriques, à vapeur, à gaz*, etc.

Etablis droits ou à auge, simples ou doubles, pour tous genres de confections, et principalement lingerie, robes, corsets, chemises, cols, chaussures fines et fortes, travaux sur cuir, sacs, havresacs, vêtements militaires, chapellerie, casquettes, parapluies, etc.

Compagnie "SINGER"

Maisons succursales à: Bâle, Berne, Lausanne, Lucerne, Neuchâtel, Chaux-de-Fonds, St-Gall, Zurich.

(130^e) Maison principale: RUE DU MARCHÉ, 13. — GENÈVE.

Telephon. **Diplom I. Klasse Zürich 1894.** Telephon.

Galvanoplastik Schneidmaschinenbetrieb	Graviranstalt	Dampf- und Trocken-Vulkanisation
Kautschuk- und Metallstempel		Gravurarbeiten aller Art
Numerateur		Petschäfte
Kautschuk- & Metall-Typen		Amtssiegel
Erdfenstempel		Schablonen
Medaillons		Stahlzahlen & Alphabete
Wäschestempel		Plombenjangen
Trockenstempel		Brennzeichen
HEBELPRESSEN		FIRMASCHILDER
Marmormaschinen		Signirstempel

Leistungsfähigste Fabrik des Inlandes und Musterbogen gratis. Concurrenzfähig mit dem Auslande. Da täglich vulkanisiert wird, so können Kautschukstempel sofort 2 Tage, in dringenden Fällen am gleichen Tage ausgeführt werden.

Durch vergrößerte Einrichtungen wurde es mir ermöglicht, **Kautschukplatten in Paragummi** bis zu einer Grösse von 100 x 28 cm (nicht zu verwechseln mit Kistenstempel in Gelatine)

herzustellen, wodurch das Bedrucken von Holzchatullen, die lackirt werden, Packpapiere und andern Verpackungsartikeln, namentlich aber das Bedrucken von Stoffen, Beuteltüchern, die auf den amerikanischen Zollämtern ohne Stempel beanstandet werden, ermöglicht ist.

Preislisten und Korrespondenz in den drei Landessprachen. — Für Wiederverkäufer günstige Bedingungen. (807^b)

Mechanische Seilerwaren,

Packschnüre, Packseile, Weberschnüre etc.

liefert zu vorteilhaften Preisen

Schoop-Bürgin, Zürich,

Usteristrasse 7.

(765^a) (O F 2991)

Solide Cheviots Fr. 3.90 bis feinst
Buxkins Fr. 4.25 Herrenkleiderstoffe billigst
Muster franco. (793^a) **Oettinger & Co., Zürich.**

Ville de Vevey.

Emprunt.

La Commune de Vevey demande à contracter un emprunt de fr. 1,200,000, chiffre qui pourrait être porté à deux millions de francs.

Les maisons de banque, les établissements financiers ou les personnes qui auraient des offres à faire pour cet emprunt sont priées de les adresser, par écrit, à la Municipalité jusqu'au 30 courant, à 6 heures du soir.

Les plis cachetés devront porter la suscription: **Soumission pour emprunt.** Ils seront ouverts le lendemain en séance municipale.

Le Greffe municipal donnera par écrit les renseignements sur les conditions générales du susdit emprunt. (O 1232 L)

Vevey, le 11 septembre 1897.

(805^a)

Secrétariat municipal.

TIMBRES CAOUTCHOUC EN TOUS GENRES
Cachets à cirer Plaquettes de portes
LUTZ-BERGER
FABRIQUE DE TIMBRES
ATELIER DE GRAVURE
I. MOLE 1.
NEUCHÂTEL
Chablons, Festonneurs, Timbres à composer
Livraison prompte et soignée. Timbres pour emballages.

COMPTOIR TH. ECKEL
J.-J. LAULY.
Fondé en 1858.

Renseignements commerciaux.
Adresses, contentieux et recouvrements.

Bâle - Bruxelles - Lyon - St-Louis.

Recommandé à différentes reprises par le ministre de commerce de France.

Relations avec tous les pays du monde.

Universellement apprécié par son excellente organisation, ses grandes relations et son travail loyal et consciencieux. (672)

Tarif franco sur demande.